

Kind - vorher, nachher, zwischendrin?

Beitrag von „djamileh“ vom 17. Juni 2014 10:38

Also ich würde immer warten bis man alles "im Trocknenen" hat (es seidenn es passiert). Und wenn es erst mit 35 ist - scheiß drauf! Wir Menschen werden immer älter und mit 35 muss man sich da Genpool-technisch im 21. Jahrhundert keine Sorgen mehr machen.

Ich denke dabei immer an die Probleme: Wenn du jetzt ein Kind bekommst, kann es sein, dass du im Ref. überfordert bist (dein Mann wird ja auch nicht immer Zeit haben. Er muss ja das Geld erwirtschaften, was du für dein Kind ausgeben willst- und Kinder sind teuer;-)

--> dann versauts evenetuell deine Prüfung und dann gibt es erst Probleme.

Außerdem weißt du ja noch gar nicht, wo du mal landen wirst. Vielleicht kommst du in die Großstadt, vielleicht aufs Land. Solche Situationen sollte man abwarten, weil man ja auch wissen will, wie das Kind aufwächst.

Klar gibt es solche Leute, die einen auf "Härtefall" machen. Aber die Logik warum man mit einem Kind nicht umziehen kann, versteht eh keiner, solange es noch kein Schulkind ist.

Zu deinem "Ich bleibe drei Jahre" daheim.

Finde ich echt eine seltsame Einstellung. Als junge Lehrerin brennt man doch darauf zu arbeiten, aber auch Erfahrungen zu sammeln. Du kannst mit deinem Kind genügend Zeit am WE und am Nachmittag verbringen. Das reicht definitiv. Wozu gibt es Kinderkrippe und Kindergarten?

Abgesehen davon, finden Kinder das auch schön mit anderen zu spielen etc und nicht nur mit der Mama.

Du kannst es auch so sehen:

Du hast Angst mit 35 oder so erst schwanger zu werden und dann irgendetwas, was auch immer im Leben zu verpassen.

Dreh es doch einfach mal um- du verpasst die Junglehrerzeit, wenn alle Kids dich noch cool und "Jung und dynamisch" finden.

Meine Oma sagt auch immer: erstmal nen festen Job haben, damit du notfalls (bei den Scheidungsquoten heutzutage, ist auch die glücklichste Beziehung davor nicht mehr sicher) auch alleine dein Kind groß bekommst.

Und wenn du dann im Beruf stehst, kannst immer noch mit deinem, aktuellen oder dann aktuellen Partner, ein Kind bekommen.